

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 739
der Abgeordneten Andrea Johlige
und Dr. Andreas Bernig
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 6/1758

Straf- und Gewalttaten in Brandenburg nach dem Definitionssystem "Politisch motivierte Kriminalität - rechts (PMK-rechts) - April 2015

Wortlaut der Kleinen Anfrage 739 vom 12.06.2015:

Die Zahl rechtsextremistisch motivierter Straf- und Gewalttaten in Brandenburg bewegt sich nach wie vor auf einem hohen Niveau. Die Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus und rechter Gewalt wird auch zukünftig ein Arbeitsschwerpunkt für alle demokratischen Kräfte sein. Um diese Arbeit in der Fläche zu erleichtern ist es notwendig, Brennpunkte rechtsextremistischer Gewalt möglichst zeitnah zu erkennen, um informiert und vorbereitet in die Auseinandersetzungen zu gehen.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Straftaten wurden im April 2015 in dem Bereich "PMK-rechts" (Politisch motivierte Kriminalität - rechts) insgesamt registriert? Bitte aufführen nach:
 - Gewalttaten,
 - terroristischen Straftaten,
 - Störungen der Totenruhe,
 - Bildung einer kriminellen Vereinigung und
 - sonstige Straftaten?
2. Um welche Gewalttaten – tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Herkunftsland der/s Opfer/s, Anzahl der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (fremdenfeindlich, antisemitisch, Gewalt gegen Linke, Gewalt gegen sonstige politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?
3. Sind der Landesregierung terroristische Straftaten bekannt, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fallen? Wenn ja, um welche Taten, aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, Herkunftsland der/s Opfer/s soweit möglich, Anzahl der Opfer und der Täter, eventuelle Organisation oder Kameradschaft, die hinter der Tat /

Datum des Eingangs: 13.07.2015 / Ausgegeben: 20.07.2015

den Tätern steht und um welche Straftat nach dem Strafgesetzbuch handelt es sich?

4. Sind der Landesregierung Störungen der Totenruhe bekannt geworden, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fallen? Wenn ja, um welche Taten, aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, Anzahl der Täter, eventuelle Organisation oder Kameradschaft, die hinter der Tat / den Tätern steht, handelt es sich?
5. Sind der Landesregierung die Bildungen terroristischer und/oder krimineller Vereinigungen bekannt, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fallen? Wenn ja, um welche Vereinigungen handelt es sich hierbei? Bitte aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum des Bekanntwerdens. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über die Vernetzungen bzw. personellen Überschneidungen zu anderen rechten Strukturen, wie rechten Kameradschaften, Parteien o.ä.?
6. Aus welchen Straftaten setzen sich die "sonstigen Straftaten" im Phänomenbereich PMK-rechts zusammen? Wie viele Delikte gab es in den jeweiligen Kategorien im April 2015?
7. Wie viele Nachmeldungen rechtsextremistisch motivierter Straftaten gab es bis zum 30.04.2015 für das Jahr 2015?
8. Wie viele dieser nachgemeldeten Straftaten waren Gewalttaten? Bitte aufgeschlüsselt nach Ort, Delikt, Tatzeit, Tatort, Landkreis, Herkunftsland der/s Opfer/s, Anzahl der Opfer und der Täter, Tat nach dem Strafgesetzbuch angeben. Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (fremdenfeindlich, antisemitisch, Gewalt gegen Linke, Gewalt gegen sonstige politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Straftaten wurden im April 2015 in dem Bereich "PMK-rechts" (Politisch motivierte Kriminalität - rechts) insgesamt registriert? Bitte aufführen nach:

- Gewalttaten,
- terroristischen Straftaten,
- Störungen der Totenruhe,
- Bildung einer kriminellen Vereinigung und
- sonstige Straftaten?

zu Frage 1:

Für den Monat April 2015 wurden im Rahmen des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen Politisch motivierter Kriminalität“ (KPMD-PMK) zum Zeitpunkt der Erhebung am 15. Juni 2015 insgesamt 138 politisch motivierte Straftaten im Phänomenbereich PMK-rechts registriert. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zahlen für den Monat April 2015 nicht abschließend sind. Der KPMD-PMK ist eine Eingangsstatistik und unterliegt deshalb bis zum jahresbezogenen Meldeschluss einer ständigen Aktualisierung auf Grund von Nachmeldungen/Korrekturen im Ergebnis der Ermittlungen in den relevanten Strafverfahren. Die nachfolgende Tabelle enthält eine Aufstellung gemäß der Anfrage.

Kategorie	Anzahl der Fälle April 2015
Gewaltdelikte	7
Terroristische Straftaten	0
Störung der Totenruhe gem. § 168 StGB	0
Bildung einer kriminellen Vereinigung	0
Sonstige Straftaten	131
Gesamt	138

Frage 2:

Um welche Gewalttaten – tabellarisch aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum, Herkunftsland der/s Opfer/s, Anzahl der Opfer und der Täter, Straftat nach dem Strafgesetzbuch - handelte es sich? Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (fremdenfeindlich, antisemitisch, Gewalt gegen Linke, Gewalt gegen sonstige politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 2:

Für den Monat April 2015 wurden bisher sieben politisch rechtsmotivierte Gewaltstraftaten registriert und als extremistisch bewertet. In der Anlage erfolgt eine Darstellung gemäß den weiteren Punkten der Fragestellung.

Frage 3:

Sind der Landesregierung terroristische Straftaten bekannt, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fallen? Wenn ja, um welche Taten, aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, Herkunftsland der/s Opfer/s soweit möglich, Anzahl der Opfer und der Täter, eventuelle Organisation oder Kameradschaft, die hinter der Tat / den Tätern steht und um welche Straftat nach dem Strafgesetzbuch handelt es sich?

zu Frage 3:

Für den Monat April 2015 wurden bisher keine rechtsterroristischen Straftaten registriert.

Frage 4:

Sind der Landesregierung Störungen der Totenruhe bekannt geworden, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fallen? Wenn ja, um welche Taten, aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis und Datum, Anzahl der Täter, eventuelle Organisation oder Kameradschaft, die hinter der Tat / den Tätern steht, handelt es sich?

zu Frage 4:

Für den Monat April 2015 wurde bisher keine Straftat gemäß § 168 StGB Störung der Totenruhe erfasst, die in den Phänomenbereich PMK-rechts fällt.

Frage 5:

Sind der Landesregierung die Bildungen terroristischer und/oder krimineller Vereinigungen bekannt, die in den Phänomenbereich PMK- rechts fallen? Wenn ja, um welche Vereinigungen handelt es sich hierbei? Bitte aufgeschlüsselt nach Ort, Landkreis, Datum des Bekanntwerdens. Welche Kenntnisse hat die Landesregierung über die Vernetzungen bzw. personellen Überschneidungen zu anderen rechten Strukturen, wie rechten Kameradschaften, Parteien o.ä.?

zu Frage 5:

Straftaten der Bildung krimineller Vereinigungen gemäß § 129 StGB sowie der Bildung terroristischer Vereinigungen gemäß § 129a StGB, die in den Bereich PMK- rechts fallen, wurden für den Monat April 2015 bisher nicht registriert.

Frage 6:

Aus welchen Straftaten setzen sich die "sonstigen Straftaten" im Phänomenbereich PMK-rechts zusammen? Wie viele Delikte gab es in den jeweiligen Kategorien im April 2015?

zu Frage 6:

Die nachfolgende Auflistung enthält eine Aufschlüsselung der in Beantwortung der Frage 1 aufgeführten 131 „sonstigen Straftaten“.

Bezeichnung der Straftat	Verletzte Rechtsnorm	Anzahl der Fälle
Verbreiten von Propagandamitteln verfassungswidriger Organisationen	§ 86 StGB	1
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	§ 86a StGB	83
Öffentliche Aufforderung zu Straftaten	§ 111 StGB	1
Hausfriedensbruch	§ 123 StGB	1
Volksverhetzung	§ 130 StGB	20
Beleidigung	§ 185 StGB	8
Üble Nachrede	§ 186 StGB	1
Nötigung	§ 240 StGB	2
Bedrohung	§ 241 StGB	2
Diebstahl	§ 242 StGB	1
Besonders schwerer Fall des Diebstahls	§ 243 StGB	2
Sachbeschädigung	§ 303 StGB	5
Verstoß gegen Vereinsgesetz		1
Verstoß gegen Versammlungsgesetz		3
Anzahl der sonstigen Delikte im		131

Frage 7:

Wie viele Nachmeldungen rechtsextremistisch motivierter Straftaten gab es bis zum 30.04.2015 für das Jahr 2015?

zu Frage 7:

Ausgehend von den in den Antworten auf die Kleine Anfrage 325, 509 und 510 genannten statistischen Monatsangaben wurden bis zum Zeitpunkt der Erhebung am 15. Juni 2015 insgesamt 37 politisch rechtsmotivierte Straftaten nachgemeldet.

Frage 8:

Wie viele dieser nachgemeldeten Straftaten waren Gewalttaten? Bitte aufgeschlüsselt nach Ort, Delikt, Tatzeit, Tatort, Landkreis, Herkunftsland der/s Opfer/s, Anzahl der Opfer und der Täter, Tat nach dem Strafgesetzbuch angeben. Welche dieser Straftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welchen Kategorien im Themenfeld Hasskriminalität (fremdenfeindlich, antisemitisch, Gewalt gegen Linke, Gewalt gegen sonstige politische Gegner) sind diese Taten zuzuordnen?

zu Frage 8:

Es handelt sich bei den nachgemeldeten Straftaten in einem Fall um eine rechtsextremistische Gewaltstraftat. Diese wurde bereits in der Antwort auf die Kleine Anfrage 510 abgebildet.

**Politisch motivierte Kriminalität -rechts-
zu Frage 2: Gewaltdelikte -rechts-**

Lfd. Nr.	Delikt (§§)	Tatzeit	Tatort	Landkreis / Kreisfreie Stadt	Unterthemenfelder	Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen	Anzahl der ermittelten Opfer	Nationalität bzw. Herkunftsland der Opfer
1	113	10.04.2015	Großräschen	Oberspreewald-Lausitz	Nationalsozialismus/Sozialdarwinismus, Polizei, gegen staatliche Einrichtungen	1	0	
2	113	10.04.2015	Großräschen	Oberspreewald-Lausitz	Nationalsozialismus/Sozialdarwinismus, Polizei, gegen staatliche Einrichtungen, sexuelle Orientierung	1	0	
3	224	11.04.2015	Granssee	Oberhavel	fremdenfeindlich, gegen Asylunterkünfte	5	0	
4	113	11.04.2015	Luckenwalde	Teltow-Fläming	gegen staatliche Einrichtungen, Polizei	1	0	
5	223	16.04.2015	Nauen	Havelland	fremdenfeindlich	1	1	bulgarisch
6	223	19.04.2015	Spremberg	Spree-Neiße	gegen Links	1	1	deutsch
7	224	19.04.2015	Cottbus	Cottbus	Verherrlichung/Propaganda, gegen sonstige politische Gegner	2	1	deutsch